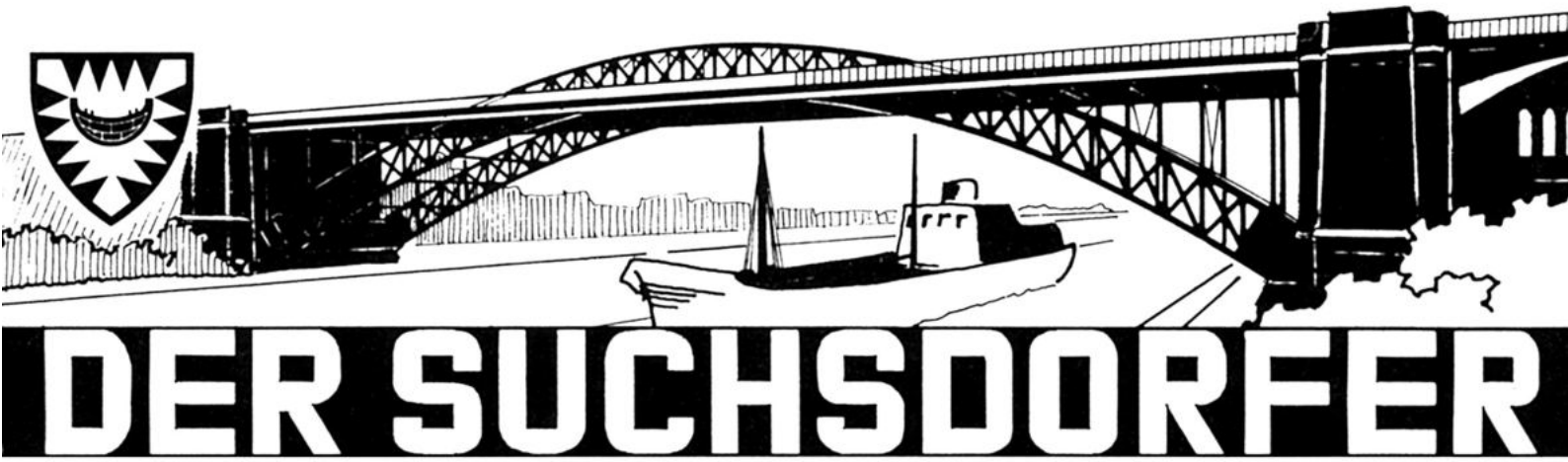
www.dersuchsdorfer.de 540. Ausgabe September 2021 0,15 € seit Dezember 1972



DER SUCHSDORFER

Der „Suchsdorfer“ ist keine Vereinszeitung und parteipolitisch nicht gebunden. Er will die Einwohner dieses Stadtteils informieren, aktivieren und zur Mitarbeit am kommunalen Leben bewegen.

Mobilitätsstation Suchsdorf
Keiner steigt um...

Vor mehr als einem halben Jahr wurden am Rungholtplatz im Rahmen der Umgestaltung der Bushaltestelle zwei überdachte Fahrradunterstände errichtet. Ein Unterstand ist abschließbar und gegen Gebühr nutzbar, die anderen Stellplätze können kostenfrei genutzt werden. Das Angebot ist geschaffen worden, um Anreize für die Nutzung klimafreundlicher Mobilitätsangebote zu geben.

Fahrradunterstand „Mobilitätsstation Suchsdorf Rungholtplatz“
Errichtungskosten: ca. 31.000.- €, Fahrzeugnutzung: bisher Null
Foto: Jan Boye

Wer jedoch regelmäßig am Rungholtplatz vorbeikommt, wird festgestellt haben, dass diese Abstellmöglichkeiten für Fahrräder bisher nicht genutzt werden. Unabhängig von der Tageszeit oder Wetterlage findet man nicht ein einziges abgestelltes Fahrrad in dieser hochwertigen Anlage. Insgesamt sind hier fast 70.000 € aus unseren Steuergeldern verbaut worden. Die geschlossene Fahrradabstellanlage für 2 Lastenräder und 12 Fahrräder hat ca. 38.000 € gekostet, der offene Fahrradunterstand für 18 Fahrräder ca. 31.000 €. Pro abgestelltem Fahrrad sind das Kosten von 2.700 € bzw. 1.700 €.
Nach Angaben von Herrn Martin Kliesow, Teamleitung Mobilitätsmanagement der KielRegion GmbH, die für die Errichtung der Mobilitätsstationen zuständig ist, ist die Anlage „für Anwohner*innen und Pendler*innen“ vorgesehen. Grundsätzlich stehe sie aber jedem offen.
Warum ein Pendler auf dem Weg in die Innenstadt von Kiel nun sein Rad an einer solchen Station abstellen soll, um mit dem Bus weiterzufahren, erschließt sich nicht. Denn wer erst einmal auf dem Rad sitzt, kann doch gleich bis zu seinem Ziel in der Innenstadt durchfahren.
Da der Auftrag zur Errichtung solcher Mobilitätsstationen aus der Kommunalpolitik kommt, haben wir Mitglieder des Suchsdorfer Ortsbeirates um Stellungnahme gebeten.
Lukas Harten (CDU) kann die Bedenken grundsätzlich nachvollziehen. Er glaubt, dass es schwierig werden könnte, alle Plätze zu vermitteln. Er gibt aber auch zu bedenken, dass eine solche Mobilitätsstation auch dazu dient, die Verkehrswende im Stadtteil sichtbar zu machen.
Frank Zillmer (FDP) meint, dass hier am Bedarf vorbei geplant wurde. Seiner Meinung nach wäre das Geld in einer bedarfsgerechten Ertüchtigung und Instandsetzung der Radwege weit besser angelegt.

Abschließbarer Fahrradunterstand am Rungholtplatz
Errichtungskosten: ca. 38.000.- €
Foto: Jan Boye

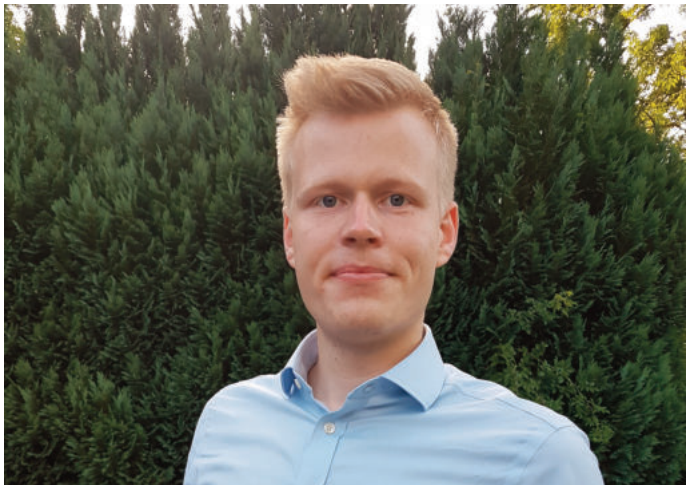
Für Christoph Beeck (SPD) ist die Mobilitätsstation im Stadtteil noch zu wenig bekannt. Er glaubt, dass der Bedarf sich mit der Zeit entwickeln wird. Schließlich sei der Umsteiger am Bahnhof auch erst langsam angelaufen und sei mittlerweile ein Erfolgsprojekt. Zudem sei die abschließbare Abstellmöglichkeit

auch eine Alternative für Anwohner, die keine Möglichkeit haben, ein sperriges Lastenrad in ihrem Keller unterzubringen.
Für die Grünen ist lt. einem aktuellen Facebook-Artikel eine solche Mobilitätsstation ein wichtiger Baustein, um Klimaziele einzuhalten und bis 2035 den Autoverkehr innerhalb Kiels um 40 Prozent zu reduzieren.
Herr Kliesow von der KielRegion weist zudem darauf hin, dass die geschlossene Fahrradunterstellanlage erst seit dem 22.08.21 offiziell eröffnet wurde.
Außerdem betont er, dass die Mobilitätsstation am Rungholtplatz ein Pilotprojekt sei und Vorbildcharakter für die Errichtung weiterer Mobilitätsstationen im Stadtgebiet habe.
Damit bleibt zu hoffen, dass in Suchsdorf das Nutzungsverhalten zunimmt, um auch hier Vorbild für andere Stadtteile zu sein.

Aus dem Ortsbeirat

Erstmals seit Oktober 2020 fand die Ortsbeirats-Sitzung wieder am gewohnten Ort statt – dem Sportheim des SSV.
Nachdem Hans-Jürgen Lembke nach 31 Jahren aus dem Gremium ausgeschieden war (wir berichteten), musste zunächst ein neuer stellvertretender Vorsitzender gewählt werden. Dieses Amt bekleidet künftig der 25jährige Politik- und Soziologiestudent Lukas Harten (CDU), der dem Ortsbeirat seit März angehört. Ganz neu und ebenfalls für die CDU ist ab sofort der ebenfalls 25jährige Mats Scholtis dabei. Er studiert Sport und Englisch auf Lehramt.

Neuer stellv. Vorsitzender: Lukas Harten (CDU)



Nachverdichtung am Amrumring?

In Kiel fehlt es an Wohnraum, das ist nichts Neues. Zum einen sind die Stadtgrenzen recht eng gefasst, so dass eine Erweiterung am Stadtrand oft nicht mehr möglich ist. Zum anderen sollen wertvolle und bisher unbebaute Naturräume am Stadt-

Fortsetzung S. 3

DAS BESTE FÜR IHR WOHLBEFINDEN.

Felix Gawarecki
Ihr Partner für Bad und Heizung

Eckernförder Straße 237
24119 Kronshagen
Tel: 0431 - 542290
www.gawarecki.de

REDAKTION:

Jan Boye	Langer Hof 32	☎ 66 72 994
Jörg Papenfuß	Möllenholt 39	☎ 31 97 131
Angelika Richter	Ellerkrug 96	☎ 31 31 82
Patrick Schäfer	Hänelstr. 9	☎ 58 69 174
Elisabeth Weißleder	Nienbrügger Weg 68	☎ 31 39 11
Dr. Wolfgang Weißleder,	Nienbrügger Weg 68	☎ 31 39 11
Udo Zielke	Feuerbachstraße 5	☎ 54 18 18

Anzeigenannahme: Jörg Papenfuß
anzeigen@dersuchsdorfer.de

Zuschriften: Elisabeth Weißleder
W.M.Weissleder@t-online.de

Kleinanzeigenannahme und Spenden:
Apotheke 403, Eckernförder Straße 403 ☎ 31 33 30
FAX 3 19 85 08

www.dersuchsdorfer.de

Redaktionsschluss ist jeweils der 20. des Kalendermonats.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Bankkonten:
Förde Sparkasse, (Filiale Suchsdorf) IBAN: DE68 2105 0170 0000 7292 49 SWIFT-BIC: NOLADE21KIE
Eckernförder Bank, IBAN: DE62 2109 2023 0068 2392 00 SWIFT-BIC: GENODEF1EFO

Druck:
MecklenburgDruck • Leibnizstraße 1 • 24223 Schwentinental
Fon: 04307 - 83 600, E-Mail: info@mecklenburgdruck.de

Diese Ausgabe des SUCHSDORFER wurde von der Redaktion am 28. August zusammengestellt.

Nächster Erscheinungstag: 1. Oktober 2021

rand möglichst geschont werden. Die Stadt prüft deshalb, ob es in bestehenden Quartieren Potenzial für zusätzlichen Wohnraum gibt. Eines dieser Quartiere ist Suchsdorf, genauer gesagt die Freiflächen im Amrumring. Die dortigen Wohnblocks aus den 1950er und 1960er Jahren entstanden unter dem damaligen städtebaulichen Leitbild der aufgelockerten Stadt und eignen sich daher möglicherweise für eine Nachverdichtung. Die Stadt Kiel hat für diese Untersuchung das Büro ASTOC aus Köln beauftragt, das gemeinsam mit dem Büro steg aus Hamburg die aktuelle Situation prüft und ob sich überhaupt Potenziale für neuen Wohnraum ergeben könnten. Mehrere Mitarbeiter dieser Büros waren per Videokonferenz zugeschaltet und erläuterten ihre Pläne für die kommenden Monate. Da die Corona-Situation leider keine ausführliche Diskussion in Präsenz erlaubt, entschloss man sich zu einer Online-Befragung der Anwohner. Wer mitmachen möchte, kann unter der Internetadresse

https://www.surveymonkey.de/r/Suchsdorf

insgesamt elf kurze Fragen beantworten, unter anderem zur aktuellen Wohnsituation, dem Parkplatzangebot oder der ÖPNV-Anbindung. Auf diese Weise soll eine Art „Quartiers-Steckbrief“ entstehen. Parallel dazu sollen Gespräche mit Eigentümern beziehungsweise Bewohnern stattfinden. Moritz Jerchow vom Stadtplanungsamt betonte, dass es ausdrücklich erst einmal nur um das Ob einer möglichen Nachverdichtung gehe, nicht um das Wie. Es ist also auch möglich, dass sich das Quartier am Ende hierfür doch nicht eignen könnte.

Vor Jahren ist eine solche Idee schon einmal diskutiert und dann zu den Akten gelegt worden.

Neues von der Levensauer Hochbrücke

Das zweite größere Thema war der aktuelle Stand der Bauarbeiten für die neue Levensauer Hochbrücke. Hierüber informierte Andreas Rasmus vom Wasserstraßen-Neubauamt Nord-Ostsee-Kanal.

TISCHLEREI ALTWITTENBEK
Glasklar.
Fensterspezialisten mit Durchblick
Herstellung und perfekte Montage von Holz- und Holz-Alu-Fenstern gemäß RAL-Güterichtlinien
schön, pflegeleicht, witterungsbeständig, beste Wärmedämmung
HBI FENSTER + TÜREN
VELFAC®
Tischlerei Altwittenbek · 24214 Altwittenbek
Tel. 0431 – 31 43 47 · www.tischlerei-altwittenbek.de

Schon Ende vergangenen Jahres konnte die Baustraße Nord fertiggestellt werden. In diesem Jahr wurde mit der Sicherung des südlichen Widerlagers begonnen, das zwar technisch für die neue Brücke nicht mehr benötigt wird, jedoch als Fledermaus-Habitat erhalten werden muss. Dort wird nun, unter anderem mit Gründungspfählen und einer Betondecke, eine Arbeitsebene für die schweren Baumaschinen erstellt. Das muss pünktlich vor dem „Einzug“ der Fledermäuse, d.h. bis Ende September, abgeschlossen sein. An dieser Stelle bedankte sich Andreas Rasmus bei den Anwohnern, die Lärm und Erschütterungen bisher geduldig ertrugen. Für das nördliche Ufer läuft bereits die Ausschreibung, in den beiden kommenden Jahren soll dann auf beiden Seiten des Kanals parallel gebaut werden.

Wer sich ausführlicher über dieses umfangreiche Bauvorhaben informieren möchte, kann dies auf der Internetseite

wna-nord-ostsee-kanal.wsv.de/webode/2947836

tun. Dort findet sich nicht nur ein weiterführender Bericht, sondern auch ein Animationsfilm, der den Neubau vom Anfang bis zum Ende in allen Einzelheiten erlebbar macht.

Und sonst noch?

Der Ausbau der Veloroute entlang der Eckernförder Straße wird voraussichtlich erst 2023 zur Ausführung kommen. Zuvor sollen bei einem Treffen, unter anderem unter Beteiligung von Tiefbauamt und IHK, die Belange der Gewerbetreibenden entlang der Strecke erörtert werden. Nach einer anschließenden Überarbeitung der Pläne durch das Tiefbauamt werden diese erneut mit dem Ortsbeirat sowie den Gewerbetreibenden abgestimmt.

Die **nächste Ortsbeiratssitzung findet am 14.09.2021 um 19.30 Uhr im Sportheim des SSV** statt. Dann wird es unter anderem um den aktuellen Stand der Sanierungsarbeiten im Steenbeker Weg gehen.

Wer dabei sein möchte, muss die 3-G-Regel beachten: Da das Suchsdorfer Sportheim als Gaststätte gilt, hat nur Zutritt, wer geimpft, genesen oder negativ getestet ist und einen gültigen Nachweis darüber vorlegen kann.
Siehe auch Artikel auf Seite 5

Für Rückfragen steht zur Verfügung:
Helge Riis, Tel. (0431) 31 766

Fußball – Handball – Turnen – Tennis – Volleyball – Tischtennis – Badminton – Gesundheitssport - Nordic-Walking - Kampfsport

Der Vorstand informiert
Jahreshauptversammlung - 24. September 2021, 19:30 Uhr in der Sporthalle, Nienbrügger Weg 48a

Auch wenn die Corona-Pandemie weiterhin das berufliche und gesellschaftliche Leben prägt und dafür verantwortlich war, dass das Vereinsjubiläum zum 100-jährigen Bestehen des SSV nicht wie geplant gefeiert werden konnte, kann nun endlich eine Mitgliederversammlung am 24. September 2021 in der Sporthalle durchgeführt werden mit Zutritt für Geimpfte, Genesene und Getestete, eine Maskenpflicht besteht in den Gängen bis zum Sitzplatz. Folgende wesentliche Punkte stehen auf der TO:
Wahlen - Wie bereits angekündigt, muss der Vereinsvorstand neu gewählt werden.Die langjährigen Vorstandsmitglieder Wolfgang Jessen (2. Vorsitzender), Ralf Fleischmann (Kassenwart) und Matthias Pesalla (Sportwart) scheiden aus und stehen weiter nicht zur Verfügung. Kevin Mayer (1. Vorsitzender) kandidiert erneut. Darüber hinaus werden die Mitglieder des Ältestenrates und die Finanzprüfer neu gewählt.

Satzungsänderung/Änderung der Gebühren- und Finanzordnung / Digitalisierung der Sportschau – Die Anträge können in der Geschäftsstelle eingesehen werden oder sind der Vereinszeitschrift zu entnehmen.

Obwohl sich zahlreiche Mitglieder ehrenamtlich im sportlichen und organisatorischen Bereich u.a. bei der Jugendarbeit oder bei der Pflege der Sportanlagen engagieren, sind wir auf die Mitarbeit weiterer Mitglieder angewiesen, um zu verhindern, dass notwendige Arbeiten durch Dritte entgeltlich erledigt werden müssen. Darum ist vorgesehen, dass Mitglieder im Alter zwischen 16 und 65 Jahren bei Bedarf zu Arbeitseinsätzen von bis zu sechs Stunden im Jahr verpflichtet werden können. Über die Durchführung von Arbeitseinsätzen soll der Vereinsvorstand nach Abstimmung mit den Abteilungsleitungen entscheiden.

Diejenigen Mitglieder, die nicht zu den Arbeitseinsätzen kommen, müssen nach Ablauf eines Jahres für jede nicht geleistete Stunde 1/3 eines Monatsbeitrages bezahlen. Dies sind derzeit 3,33 € bzw. 5 €. Die Gebühren- und Finanzordnung sollen entsprechend angepasst werden.

Aus Gründen des Umweltschutzes und der erheblich gestiegenen Kosten beim Druck der Sportschau, soll diese Sportschau künftig nur noch in einer kleinen Auflage gedruckt und in der Vereinsgeschäftsstelle ausgelegt werden. Im Übrigen kann die jeweilige Ausgabe digital über die Homepage des Suchsdorfer SV unter www.suchsdorfer-sv.de/download abgerufen werden. Für Ankündigungen von (Mitglieder-/ Abteilungs-) Versammlungen sollen künftig nur noch die Vereinshomepage und der Schaukasten vor dem Sportheim genutzt werden.

Aufnahme eines Darlehens für die Sanierung des Sportheimdachs - Das Vereinsportheim, das im Wesentlichen die verpachtete Gaststätte, Umkleide-, Sanitär- und Verwaltungs- bzw. Sitzungsräume umfasst, ist vor wenigen Jahren in das Eigentum des SSV übergegangen. Eine Voraussetzung der unentgeltlichen Eigentums-übergabe (von der Stadt Kiel) war/ist, die Auflösung des Sanierungsstaus durch den SSV sicher zu stellen.

Zwei Großbaumaßnahmen, die Sanierung der Sanitärräume des Sportheims und die Erneuerung der Küche der Vereinsgaststätte, konnten bislang mit Darlehensmitteln – erledigt werden. Nun besteht ein dringender Handlungsbedarf bei der Sanierung des Sportheimdachs.

Um die dringend erforderliche Dachsanierung durchführen zu können, besteht ein Finanzierungsbedarf von ca. 50 Tsd. Euro. Die voraussichtlichen Sanierungskosten betragen ca. 65 Tsd. Euro. Die Stadt Kiel und der Landessportverband haben signalisiert, die Baumaßnahme zu bezuschussen. Entsprechende Zuschussanträge wurden bereits gestellt.

Um das Darlehen aufnehmen zu können, ist nach der Satzung die Zustimmung in der Mitgliederversammlung erforderlich.

Nachholung der Feier zum Vereinsjubiläum im Juni 2022 - Coronabedingt musste die für Anfang Juni 2021 geplante Feier zum 100. Geburtstag des SSV um ein Jahr verschoben werden. Sie soll vom 10. bis 12. Juni 2022 nachgeholt werden. Gemeinsam mit der Grundschule Suchsdorf und sozialen Einrichtungen unseres Stadtteils ist auch ein generationenübergreifendes Fest mit musikalischen Darbietungen geplant.
Darüber hinaus ist die Herausgabe einer Vereinschronik in Papierform im Zusammenhang mit der Feier vorgesehen.
Mitglieder des Festausschusses haben Anfang Juni 2021 die Infotafel, die im Eingangsbereich des Sportheims steht, eingeweiht.

Mit sportlichen Grüßen - Der Vorstand

Kevin Mayer, 1. Vorsitzender, Nordseestr. 66,
E-Mail: kevinmayer@gmx.de, Tel.: 0157 520 671 63

Andreas Arend, Sprecher im Ältestenrat, E-Mail: andreas.arend@gmx.de Tel.: 0160 613 17 00

3G im Ortsbeirat

Liebe Suchsdorfer*innen,

wir tagen mit dem Ortsbeirat wieder in der Gaststätte im Sportheim des Suchsdorfer Sportvereins. Das bedingt, dass wir uns bezüglich der Hygieneregeln wahrscheinlich an die Auflagen von Restaurants werden halten müssen. Bitte rechnen Sie damit, dass die Teilnahme an Ortsbeiratssitzungen nur für Geimpfte, Genesene und Getestete möglich sein wird und bringen als Besucher*in bitte einen entsprechenden Nachweis mit.

Im September tagen wir am **Dienstag, 14.9.2021 ab 19:30 Uhr im Sportheim des SSV, Alter Steenbeker Weg 24.**

Das Tiefbauamt wird uns über die Sanierung des Steenbeker Wegs ab September inklusive der nötigen Sperrungen und Behinderungen des Verkehrs informieren.
Unter www.kiel.de/ortsbeiraete/ finden Sie im Internet immer 10 Tage vor der jeweiligen Sitzung die Einladung zur Sitzung mit der Tagesordnung und dem Tagungsort.

Für Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen gerne per Mail oder am Telefon zur Verfügung.

Helge Riis
Vorsitzender des Ortsbeirats Suchsdorf
Sukoring 49, 24107 Kiel
Telefon: 0431-31766, Mobil: 01631-705060
E-Mail: helge@riis-online.de

In eigener Sache

Der SUCHSDORFER erscheint immer am
1. Sonnabend eines Monats
(Auslieferung von der Druckerei am Freitagnachmittag an die Hauptverteiler).
Unsere **ehrenamtlichen** Helferinnen und Helfer sind bemüht, die Zeitungen noch an diesem Wochenende oder bis zur Wochenmitte zu verteilen. Damit eine flächendeckende Ausstellung in Suchsdorf und Klausbrook gewährleistet ist, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen!

Wir suchen dringend, möglichst schon zur nächsten Ausgabe Austräger/innen

für Suchsdorf, 2 Bezirke:

1. Bez. Sukoring, div, Wiesenhof -alle Häuser-
200 Exemplare
2. Bez. Hochhaus Nr. 105 – 115
(Briefkästen im Haus)
162 Exemplare

für **Klausbrook:**

1 Bez. Johann-Fleck-Str., Olshausenstr. und Mangoldtstr. – ca. 170 Exemplare.

Bitte melden bei Angelika Richter, Tel. 313182 oder einem anderen Redaktionsmitglied, s. Impressum S. 2.

Privater Straßenflohmarkt in Suchsdorf an der Au

Wo?
Kellerkate
in Suchsdorf an der Au

Wann?
Samstag, 25.09.2021
von 10-14 Uhr

Was?
Baby- und Kinderkleidung, Spielzeug, Bücher, Damenkleidung

Kommt zum Stöbern vorbei!
Ca. 25 Haushalte freuen sich auf euch! ☺

Bei zu schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus.

Bitte beachtet die Hygieneregeln: Abstand halten, Mund-Nasen-Bedeckung

Kontakt: Eltje Böttke-Skirde, Kellerkate 25, 0176-64178053

„Suchsdorfer Köpfe“ – Entertainer Arne Prill –

Es ist gut möglich, dass Sie diesen Suchsdorfer schon einmal im Fernsehen gesehen haben, denn Arne Prill ist professioneller Darsteller bei Film- und TV-Produktionen. Die Liste seiner Rollen ist lang, Highlights sind diverse Rollen im „Tatort“ der ARD. Seine kräftige Statur und seine Glatze sind markant, seine Tätigkeitsbereiche vielfältig. Neben dem Schauspiel ist Arne Prill auch noch Musiker und spielt selber Saxophon.

Entertainer Arne Prill aus Suchsdorf, Schauspieler und Musiker
Quelle: Arne Prill

Wir haben uns mit dem 56-jährigen Suchsdorfer über seinen Beruf unterhalten.

Wie bist du zu deinem jetzigen Tätigkeitsfeld als Schauspieler und Entertainer gekommen?

Die Geschichte hat früh traurig begonnen. Meine Eltern brauchten viel Zeit, um sich um meine schwer kranke Schwester zu kümmern. Daher habe ich drei Nachmittage in der Woche im Jugendblasorchester Concordia verbracht. Einige Zeit später bekam ich ein Angebot vom Schauspielhaus für eine Kinderrolle in der Oper Macbeth. Damit hatte ich bereits als Achtjähriger immer mehr Kontakte zur Schauspiel- und Musikszene - ich habe Gefallen daran gefunden und bin dabei geblieben. Zudem gab es für einen Abend im Opernhaus 5 Mark. Für einen Achtjährigen war das schon eine Menge Geld.
Nach meiner Mittleren Reife habe ich dann als Saxophonist im Zirkus Sarrasani ausgeholfen - nicht gerade zur Begeisterung meiner Eltern. Ihnen zuliebe habe ich dann eine Ausbildung beim Musikhaus Keller als Einzelhandelskaufmann nachgeschoben. Seit 1987 bin ich als selbständiger Entertainer unterwegs.

Kannst du mit deinem zwar vielfältigen, aber irgendwo auch unsteten Job deinen Lebensunterhalt bestreiten?

Durchaus! Man muss aber bereit sein, sich immer wieder den Zeiten anzupassen. Ohne E-Mail und WhatsApp beispielsweise läuft heutzutage nichts mehr. Die Auftraggeber melden sich heutzutage kurzfristig und wollen auch genauso kurzfristig eine Zusage. Ohne die Bereitschaft, auch mal mehrere Tage am Stück an einem anderen Ort zu wohnen und dort zu drehen, wird es schwierig mit einem Engagement.

Kommt es vor, dass man dich im Stadtteil wiedererkennt?

Ja, das passiert. Meistens dann, wenn am Tag zuvor etwas im Fernsehen mit mir als Schauspieler lief. Die meisten erwarten nicht, dass jemand aus Suchsdorf als TV-Darsteller arbeitet. Dann kommt es vor, dass jemand fragt: „Sind Sie nicht der von gestern im Tatort?“ oder zumindest merkt man, dass Leute einen fragend anschauen oder tuscheln.

Hat sich die Corona-Zeit auf deine Auftragslage ausgewirkt?

Von heute auf morgen wurden mir sämtliche Jobs, sämtliche Dreharbeiten, sämtliche Familienfeiern abgesagt. Innerhalb von zwei Wochen war mein Terminkalender leer. Dann schläfst du erst einmal unruhig und denkst: „Das war’s jetzt…“. Aber irgendetwas muss man ja machen, und dann habe ich eine Rätselzeitung für Altenheime entwickelt und verschickt, so kam wenigstens etwas Geld rein. Bei den Soforthilfen bin ich leider durchs Raster gefallen, so dass ich von der Seite keine Unterstützung bekommen habe. Mittlerweile ist meine Auftragslage aber wieder gut.

Hast du Verständnis für Künstler, die in dieser schwierigen Zeit auf sich aufmerksam gemacht haben und mit Kritik an die Öffentlichkeit gegangen sind?

Ja, durchaus! Wenn du Künstler in einer gewissen Größenordnung bist, leben du und dein ganzes Team von den Einnahmen. Da kann ich den Frust verstehen, wenn z.B. beim Fußball viele Tausend Menschen dabei sein dürfen, bei Konzerten aber große Auflagen gemacht werden. Dann muss öffentliche Kritik auch ernst genommen werden.

Welchen Ratschlag gibst du jungen Menschen, die ebenfalls den Weg ins Showbusiness suchen?

Macht eine richtige Ausbildung und macht dann euer Ding. Lasst euch nicht reinreden und seid bereit, auch mal umzudenken.

Das Interview führte Jan Boye am 24.08.21.
Mehr zu Arne Prill: **www.arneprill.de**

Leserbriefe

Eckernförder Straße soll Veloroute werden:

Dem Aufruf von Herrn Zillmer und Herrn Feldkötter möchte ich mich dringend anschließen und mich in die Diskussion der geplanten Veloroute auf der Ekkernförder Straße einbringen, mit kurzer deutlicher Aussage:
Ich möchte mich den Worten von Herrn Dr. Michael Feldkötter aus „Der Suchsdorfer- Ausgabe August 2021“ vollumfassend anschließen.

Es ist hier alles sehr gut gesagt! Vielen Dank!

Ich gebe die Hoffnung nicht auf, für mehr Gleichberechtigung, mehr Gesundheit, weniger Lärm, ein Stück entspannteres Verhalten im öffentlichen Verkehrsraum. Und der Autoverkehr wird genau nicht behindert, sondern entlastet!

Es ist sooo notwendig!

Volker Wieder

M

Ein Wunsch ist in Erfüllung gegangen.
Viele Kieler und alle Suchsdorfer haben lange darauf gewartet.
Margaretental hat seine Türen geöffnet,
nach 21 Jahren.

Es ist wirklich schön geworden,
schöner als erwartet!
Vergeblich sucht man nach Erinnerungsräumen.
Ist auch gut so.
Alles ist modern und angenehm zugleich.

Die Möblierung ist gut, die Stühle sind bequem, große Terrassentüren.
Man hat genügend Abstand zum Nachbartisch.
Viele edle Blumen auf Tischen und Fenstersimsen.

Und diese Lage!
Wir haben jetzt für Suchsdorf und ganz Kiel endlich ein weiteres gutes Ausflugslokal und einen Treffpunkt. Auch Parkplätze sind vorhanden.

Wir, der Stammtisch, haben uns wohlgefühlt.
Wir kommen wieder.
Viel Glück und Erfolg, Margaretental!

Katja Leckband

Sozialverband Deutschland

Aus dem Ortsverband Suchsdorf

Termine – Termine – Termine – Termine

Wir freuen uns sehr darüber, dass wir wieder gemeinsame Treffen veranstalten können. Natürlich können wir nicht in die Zukunft sehen und wissen auch nicht welche Entwicklungen die Pandemie nimmt. Zurzeit steht aber fest, dass wir die 3G-Regeln zu beachten haben! Das heißt, wer nachweislich geimpft, getestet oder genesen ist, kann an den Treffen teilnehmen.

Bitte beachten Sie aber die geltenden Regeln vor Ort.

Termine im September

Die **Frauengruppe** trifft sich am Mittwoch, den

8. September 2021, von 15:00 – 18:00 Uhr, im Restaurant Margaretental, Alte Chaussee 40, 24107 Kiel.

Die Frauengruppe trifft sich regelmäßig jeden zweiten Mittwoch im Monat. Alle Frauen, auch Nichtmitglieder, sind herzlich eingeladen.

Die **Männergruppe** trifft sich am Mittwoch, den

8. September 2021, von 15:00 – 18:00 Uhr, im Restaurant Margaretental, Alte Chaussee 40, 24107 Kiel.

Die Männergruppe trifft sich regelmäßig jeden zweiten Mittwoch im Monat. Alle Männer, auch Nichtmitglieder, sind herzlich eingeladen.

Vorschau Oktober

Die Treffen der **Frauen- und Männergruppe** finden am Mittwoch, den **13. Oktober 2021**, um 15:00 Uhr statt.

Am Freitag, 1. Oktober 2021, um 15.00 Uhr, findet unsere Mitgliederversammlung statt. Treffpunkt ist das Sportheim des SSV im Steenbeker Weg 24.

Zeigen auch Sie Engagement – Helfen ist ganz einfach

Und es ist wissenschaftlich bewiesen, dass es sehr glücklich machen kann. Ein guter Grund, sich in einem Ehrenamt zu engagieren. Aber nicht nur das: ein Ehrenamt stärkt Selbstbewusstsein, lehrt für das Leben und man ist Teil einer Gemeinschaft von netten und interessanten Menschen. Viel spricht für ein Ehrenamt und es gibt ebenso viele Möglichkeiten, sich zu engagieren. Kommen Sie zu uns - in den Sozialverband Suchsdorf.

Wir wählen

Mathias Stein und Olaf Scholz!

Wir stehen mit unseren Namen dafür, dass sie die beste Wahl für Suchsdorf sind.

Andreas Arend, Christoph Beeck, Helge Riis, Anemone Helbig, Heidi Möller, Claus Möller, Angela Beeck, Rainer Paasch-Beeck, Inge Dammers, Heinz Dammers, Heidemarie Sauer, Volker Sauer, Cord Maseberg, Anna-Lena Walczak, Benjamin Walczak, Henner Biallowons, Gabi Warnecke, Reinhard Warnecke, Torsten Kutscher, Peter Treichel

Diese Anzeige wurde privat von den o.g. Personen finanziert.
Fotos: Maximilian König, Peter Hönnemann
V.i.s.d.P. Christoph Beeck, Gänsewiese 30, 24107

Kreisverband Kiel unter neuer Adresse

SoVD Kreisverband Kiel, Preußerstr. 1-9, 24105 Kiel, Telefon: 0431 - 990 470 70

Wir sind für Sie da – sprechen Sie uns gerne an.

Wir sehen es als unsere Pflicht an, auch in Zeiten wie diesen, für Sie verlässlich ansprechbar zu sein.

Deshalb sind wir selbstverständlich auch weiterhin für Sie da.

Herzliche Grüße und Gesundheit wünschen

Wilfried Maringer, 1. Vorsitzender, 0431 / 528 756
Andreas Arend, Vorstand, 0160 / 613 17 00

https://www.sovd-kiel.de/unsere-ortsverbaende/kiel-suchsdorf

``Ihr Elektriker für Suchsdorf``

RABEN U. KAFTAN ELEKTROTECHNIK GMBH
Klausdorfer Str. 113 - 24161 Kiel-Altenholz
Tel. 04 31 / 32 96 60 - Fax 04 31 / 32 32 97

Büchereiverein
Suchsdorf e.V.

Premiere in der Stadtteilbücherei

Nicole Wollschlaeger liest aus ihrem neuesten Buch

Schon im letzten Jahr hatten wir eine Lesung mit der Krimi-Autorin **Nicole Wollschlaeger** geplant und mussten den Termin pandemiebedingt immer wieder verschieben.
Am **Freitag, den 24. September 2021 um 19 Uhr** soll es nun endlich soweit sein! Das Warten hat sich gelohnt: Die Autorin präsentiert mit ELBTIER ihren druckfrischen sechsten Band der ELB-Krimireihe um Kommissar Philip Goldberg zum ersten Mal live vor Publikum! Kommen Sie in unserer Bücherei mit nach Kophusen, einem fiktiven Ort in der Elbmarsch, wo die Arbeit der drei örtlichen Polizisten diesmal nicht nur von zwei externen Ermittlern überprüft wird, sondern gleichzeitig das spurlose Verschwinden zahlreicher Haustiere für großen Aufruhr im Dorf sorgt. Statt der sonst üblichen unkonventionellen Ermittlungsmethoden ist nun die peinlich genaue Einhaltung aller Regeln angesagt, während die Stimmung im Dorf zu kippen droht. Ein verzweifelter Kampf gegen die Zeit beginnt, in dem es nicht nur um die Zukunft der Kopenhusener Polizeistation, sondern auch um Leben und Tod geht.

Die Veranstaltung wird unter Einhaltung der aktuell geltenden Corona-Hygieneregeln durchgeführt. Die konkreten Bedingungen werden zeitnah in der Bücherei und auf unserer Homepage bekannt gegeben.

Schon am **Montag, den 20. September 2021** findet um 19.30 Uhr in den Räumen der Stadtteilbücherei unsere **Jahreshauptversammlung** statt, zu der wir unsere Mitglieder, aber auch Interessierte herzlich einladen.

Kontakt:

Internet: www.suchsdorfer-buecherei.de
eMail: info@suchsdorfer-buecherei.de
Reinhardt Specht, Tel. 565889

ManuCura
SUCHSDORF

Liebe Nachbarn,

wir haben gute Nachrichten: Ab sofort kommt die ManuCura-Therapie auch zu Ihnen nach Hause!

Wir sind stolz darauf, mit unserem erfahrenen Therapeuten Jörg Kolbaum unsere hohe Qualität nun auch für **Hausbesuche** möglich zu machen.

Und das Allerbeste: Hausbesuche gibt es sogar „auf Rezept". Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns gerne an oder kommen Sie vorbei.

Wir freuen uns auf Sie!

ManuCura Suchsdorf
Eckernförder Str. 327 • 24107 Kiel
0431-88804566 • suchsdorf@manucura.de
www.manucura.de

Politisches Forum

Liebe Suchsdorferinnen und Suchsdorfer,

neben der Corona-Pandemie wird sich jetzt auch der Juli 2021 im kollektiven Gedächtnis unseres Landes festhalten, denn die schlimmen Auswirkungen der Flutkatastrophe im Westen Deutschlands haben nicht nur Menschenleben gekostet, sondern hat denen, welche betroffen sind und dachten, der Pandemie glücklich entronnen zu sein, im wahrsten Sinne des Wortes die pure Existenz unter ihren Füssen weggespült. Hier werden Milliarden von Euro zum Wiederaufbau benötigt werden, zusätzlich zu den dreistelligen Milliardenbeträgen zur Bewältigung der Corona-Pandemie. Auch wenn Geld das jeweils erfahrene Leid nicht wird aufwiegen können, werden wir diese Mittel aufzubringen haben; wissend, dass uns dieses Geld an anderer Stelle bitter fehlen wird. Die Verteilungskämpfe werden zunehmen. **Unsere Region braucht deshalb eine starke bürgerliche Stimme in Berlin!**

Zukunft Region Kiel heißt dabei für mich:

1. Ich möchte, dass der **Gesundheitsstandort** Kiel seine Vorreiterrolle ausbauen kann. Für die Krankenhauslandschaft bedeutet dies Planungssicherheit und verlässliche Übernahme der notwendigen Investitionskosten durch Land und Bund. Im Bereich der Pflege will ich mich für eine gerechtere Entlohnung der Pflegekräfte und eine spürbare Eindämmung des Eigenanteils in den Pflegeheimen einsetzen.

2. Der **Bildungsstandort** Region Kiel ist unser Zukunftsmotor. Ob das Institut für Weltwirtschaft, das GEOMAR oder das medizinische Exzellenz Cluster unserer Christian-Albrechts-Universität: hier muss die Bundesförderung ausgebaut und unsere Fachhochschule mit ihren herausragenden Leistungen einbezogen werden. Hierfür will ich mich einsetzen.

3. Die großen Herausforderungen bei **Klima- und Umweltschutz** sowie die Verwirklichung einer Wasserstoffzukunft werden nur in engem Schulterschluss von Grundlagenforschung einerseits und angewandter Wissenschaft andererseits erfolgreich zu lösen sein. Unser Wohlstand hängt davon ab, ob überlegene technische Lösungen, welche mit marktwirtschaftlichen Methoden eingesetzt werden, für die Bewältigung von Umweltproblemen taugen. Dies gilt auch für die schnelle Säuberung unserer Ostsee von Weltkriegsmunitionsresten.

4. Im Bereich der **Digitalisierung** unserer Schulen muss die überwiegend kritische Situation überwunden werden. Schnelle und sichere Datenkommunikation sind für mich eine Frage der staatlichen Daseinsvorsorge. Im Bereich der digitalen Bildung entscheidet sich die Zukunft unserer Kinder und Enkel.

5. Unsere Landeshauptstadt Kiel ist Sitz von bedeutenden Behördenstrukturen, deren **Arbeits- und Ausbildungsplätze** für den Wahlkreis unverzichtbar sind. Marine, Werften und Seehafen prägen das Gesicht unserer Region und sind wichtige Faktoren im Wirtschaftsleben, insbesondere auch für unsere mittel-ständischen Betriebe. Ich sage deshalb JA zum Bau von Marineeinheiten, JA zum Tirpitz-Hafen und JA zu Fähren und Kreuzfahrern. Ich freue mich deshalb sehr, dass es gelungen ist, den Auftrag für die U-Boote mit nach Kiel zu holen. Dies bedeutet gute Auslastung für unsere Werften und Zulieferbetriebe.

6. Gute **Wohnraumversorgung** ist wichtig für das Zusammenleben in Stadt und Land. Ich werde mich deshalb für die Fortsetzung des entsprechenden Förderprogramms des Bundes einsetzen.

Als **CDU** wollen wir Wohlstand und Umweltschutz zusammendenken. Wir bevormunden nicht, sondern begegnen unseren Wählerinnen und Wählern auf Augenhöhe.

Deshalb beachten Sie bitte für die Wahl am 26. September: **Erststimme** ist **Stritzl-Stimme**!

Thomas Stritzl
CDU-Direktkandidat im Wahlkreis 005
Altenholz – Kiel – Kronshagen

info@thomas-stritzl.de

Gemeinsam Suchsdorf Gestalten

Baugebiet Rotenbek
Wohnen auch für Senioren*innen

Im Juni wurde der Bebauungsplan für das Baugebiet Rotenbek im Ortsbeirat vorgestellt.

Die SPD hat vorgeschlagen, zur Vermarktung mindestens ein Grundstück als Mehrgenerationenhaus und generell seniorengerechte Wohnungen vorzusehen. Zusätzlich haben wir vorgeschlagen, ein Grundstück mehr als geplant als Mehrfamilienhaus zu planen.

„Wir wollen, dass die Menschen solange wie möglich im gewohnten Umfeld leben“

Neben bezahlbarem Wohnraum für Familien, der durch die Festlegung auf 30% der Wohnungen in den Mehrfamilienhäusern im sozialen Wohnungsbau gewährleistet wird, liegen der SPD auch die vielen Senioren*innen in Suchsdorf am Herzen.

Viele Senioren*innen möchten im Alter aus Einfamilienhäusern in kleinere Wohnungen ziehen, den Stadtteil aber nicht verlassen. Hierfür sollten im Rotenbek attraktive barrierearme Wohnungen entstehen.

Die Mischung aus Ein- und Mehrfamilienhäusern und aus freiem, sozialem und barrierearmen Wohnungsbau sorgt für eine gute Mischung aller Alters- und Bevölkerungsgruppen und damit für ein von Anfang an interessantes und attraktives Quartier.

Eine schlagkräftige SPD zur Bundestagswahl

Während die anderen Parteien sich im Wahlkampf gegenseitig diffamieren und kleine persönliche Verfehlungen aufbauschen, um diese als wichtigste Themen Deutschlands darzustellen, tritt die SPD mit einem klaren Programm zur Lösung der wirklichen Zukunfts-Probleme in Deutschland inhaltlich an.

Unser Kanzlerkandidat Olaf Scholz und unser lokaler Bundestagsabgeordneter Mathias Stein sind die Garanten für eine konsequente aber besonnene und soziale Politik auch in den nächsten fünf Jahren.

Lange Zeit war die SPD schon totgesagt und wurde belächelt. Aktuell scheinen aber viele Mitbürger*innen zu erkennen, dass die wichtigen Probleme, vor denen Deutschland in den nächsten Jahren stehen wird, nicht von Lobbyisten oder einseitig orientierten Politiker*innen gelöst werden.

In der SPD arbeiten wir von der kleinsten Ebene im Ortsbeirat über die Ratsversammlung bis zu den Bundestagsabgeordneten eng zusammen. Unser Kandidat Mathias Stein ist in regelmäßigem Kontakt mit den Kieler*innen und tritt nicht nur in Kiel an, sondern vertritt unsere Interessen im Bund.

Foto: A. Arend - Mathias Stein im Gespräch am Rungholtplatz

Wenn Sie möchten, dass wir weiterhin, und in neuen Partnerschaften hoffentlich deutlich effektiver als bisher Deutschland gestalten, so wählen Sie am 26. September Mathias Stein und die SPD.

Im Gespräch mit der Suchsdorfer SPD

Suchsdorfer SPD lädt zu Bürgergesprächen ein
Der Suchsdorfer Ratsherr, **Andreas Arend (SPD),** wird mit Ihnen über Ihre Ideen für den Stadtteil sprechen.
Bürgerraum, Eckernförder Straße 421 a, am 23. September, 18 Uhr bis 19 Uhr

Ohne Block und Bleistift

Die Suchsdorfer SPD trifft sich einmal im Monat im SSV Suchsdorf ab 19.15 Uhr zu einer offenen Gesprächsrunde und Sie sind herzlich eingeladen, dabei zu sein. Hier können Sie uns und unsere politischen Standpunkte kennenlernen oder sich auch selbst zu kommunalen Themen äußern.
Das nächste **Treffen** findet am **23. September ab 19.15 Uhr** im SSV, Alter Steenbeker Weg 24 statt.
Ihr SPD-Ortsverein Suchsdorf

Andreas Arend - Ratsherr für Suchsdorf
E-Mail: andreas.arend@spd-suchsdorf.de

Malermeister
Daniel Schulz

M2punkt0
MALEREIBETRIEB

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Tel.: 0431 / 16 07 37 48 **Mobil 0176 / 61 34 95 28**
Kopperpahler Allee 58 24119 Kronshagen

Dankeschön!

Über sehr viele Jahre hat **Günter Gloyer** den SUCHSDORFER in einem Bezirk in Klausbrook verteilt. Nun musste er - schweren Herzens - aus gesundheitlichen Gründen diese ehrenamtliche Tätigkeit beenden.
Die Redaktion bedankt sich ganz herzlich für diese Hilfe und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

KANZLEI AM RUNGHOLTPLATZ
RECHTSANWALT STEPHAN HOFMANN
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Rungholtplatz 5 Tel: 0431 - 9088421
24107 Kiel Fax: 0431 - 9088422
Mail: hofmann-kiel@t-online.de

Ihr Rechtsanwalt auch im Zivil-, Strassenverkehrs- und Vereinsrecht

Evangelisch-Lutherische

emmaus **Gemeinde an der Martinskirche**

Wir feiern Gottesdienst
Bitte Mund-Nasenschutz nicht vergessen!
Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt:
in allen Kirchen auf 50 Personen.

Gottesdienste

Sonntag, 5. September
Martinskirche
10.30 Uhr Pastorin Aschoff
"Das Gute behaltet"

Sonntag, 12. September
Osterkirche
10.30 Uhr "Was glaubst du denn?!"
Pastor Schwer

Dienstag, 14. September
Urnenabschiedsraum Nordfriedhof
11 Uhr Ordnungsamtsbestattungen
Pastor Gregor

Sonntag, 19. September
Martinskirche
10.30 Uhr "Licht der Hoffnung mitten im Dunkel"
Pröpstin i.R. Dr. Schwinge

Donnerstag, 23. September
Martinskirche
18.30 Uhr Taizéandacht
Pastorin Aschoff

Sonntag, 26. September
Osterkirche
10.30 Uhr "Freudenbotschaft statt Gottesfurcht"
Pastorin Aschoff, Dr. Aschoff
Martinskirche
17.30 Uhr StattGottesdienst "Spirit of drums"
Pastorin Aschoff, Inge Hofsommer

Besondere Veranstaltungen

Mittwoch, 8. September
Osterkirche
18 Uhr Orgelandacht
Werke von Dietrich Buxtehude und von Girolamo Cavazzoni

Donnerstag, 9. September
Hinaus in die Ferne...
Auf Löwenspuren durch Ratzeburg
Info und Anmeldung im Büro

Freitag, 17. September
Osterkirche

Bitte informieren Sie sich auch in unseren Schaukästen oder auf unserer Homepage www.emmaus-kiel.de

Impulse für Zuhause-Gottesdienste:
https://www.emmaus-kiel.de/kirchengemeinde/gottesdienste-fuer-zuhause/

Gerne nehmen wir Sie in unseren E-Mail-Verteiler auf.
Bitte melden im Büro:
kirchenbuero@emmaus-kiel.de

Wir sind zu erreichen:
Gemeindebüro
Charles-Roß-Ring 118-120, 24106 Kiel
Judith Bull und Andrea Steinert
Mo., Mi. u. Do.: 9 - 10.30 Uhr,
Di. u. Do.: 15 - 16.30 Uhr,
Tel.: 3 05 33 10, Fax: 3 41 31
Internet: www.emmaus-kiel.de
E-Mail: kirchenbuero@emmaus-kiel.de
Pastorin Birgit Aschoff, Tel.: 3 05 32 00

Spendenkonto Evangelische Bank
IBAN DE36 5206 0410 2206 4634 01

Evangelisch-Lutherische
MATTHIAS-CLAUDIUS
KIRCHENGEMEINDE

Herzliche Einladung zu unseren
Gottesdiensten
jeden Sonntag um 11.00 Uhr
jetzt wieder in der Kirche!

5. September	mit Pastorin Jacobs
12. September	mit Präd. Liebers
19. September	mit Pastorin Jacobs
26. September	mit Pastorin Lauter-Pohl
3. Oktober (Erntedank)	mit Pastorin Hild

Kinderkirche
Samstag, 25.9. 10-12 Uhr

über ‚Zeit zum Nehmen, Zeit zu Geben… Zeit zum miteinander leben'. Mit Imbiss.

„Herr, es ist Zeit…"

…meint Rainer Maria Rilke.

Wozu es Zeit ist, kann man empfinden auf der Wiese zwischen Dorfteich und Kirchturm (bei Regen im Kirchenzentrum) der Matthias-Claudius-Kirche bei der Veranstaltung

Lyrik und Flöte

Andrea-Elisabeth Recknagel spielt Stücke für Flöte solo und Friedrich Recknagel liest septemberliche Gedichte.

Am 11.9.21 um 16.30 Uhr

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Herrentour

Die „Suchsdorfer Herrentour" Nr. 69 führt am 15.September nach Elmshorn.
Wir werden dort die Nikolaikirche besichtigen, uns durch das Industriemuseum führen lassen, in einer Stadtführung etwas über die nationalsozialistische Zeit und über jüdisches Leben in Elmshorn erzählen lassen. Dabei werden wir auch Einblicke in die Zeit bekommen, in der Elmshorn eine wichtige Hafenstadt war.

Anmeldung an malymaly@web.de

Alles hat seine Zeit - Prediger 3,1

Manchmal klappt einfach etwas wie von selbst. Es gelingt auf Anhieb. „Es fluppt", wie man so sagt. Das sind Momente, in denen man zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein scheint. Es ist, als würde eine unsichtbare Macht alles mit leichter Hand zusammenfügen. Wunderbare Augenblicke sind das, die Kraft geben und einen innerlich und äußerlich strahlen lassen.
Aber dann gibt es auch Situationen, die das Gegenteil erleben lassen: Nichts scheint zu funktionieren. So viel man sich bemüht, kämpft, sich anstrengt und sich konzentriert, es will einfach nicht gelingen. Man scheint zur falschen Zeit am falschen Ort zu sein, den falschen Menschen zu begegnen und das Falsche um jeden Preis erreichen zu wollen.
Ja, alles hat eben seine Zeit. Vieles gelingt nur zur passenden Zeit. Diese Erfahrung machten Menschen auch schon vor tausenden von Jahren in vorbiblischen Zeiten. Wenn etwas gelang, hatten sie das Gefühl, dass Gott ihnen Rückenwind geben würde, zum Zeichen, dass sie das Richtige zur rechten Zeit täten. Das, wovon unsere Vorfahren vor Urzeiten erzählen, konnten auch wir in unserer Kirchengemeinde kürzlich erleben. Nach dem Lockdown im Frühjahr boten wir ab Mai wieder Gottesdienste auf der Wiese zwischen Dorfteich und Kirchturm an. Diese hatten im vergangenen Jahr bei vielen Menschen Begeisterung hervorgerufen: „Wie schön im Grünen!", hörte man sie sagen oder „unter sonnigem Himmel mit einem leichten Rauschen der Bäume - da ist doch das Wehen des Geistes Gottes buchstäblich zu hören und zu spüren." Trotz einiger Kritiker hatte ich letztes Jahr den Eindruck: Da haben wir die richtige Entscheidung zur richtigen Zeit gefällt und Gott trägt das Übrige zum Gelingen bei.
Aber in diesem Sommer wollte eine gute und entspannte Stimmung einfach nicht aufkommen. Der Wind störte eher als dass er spirituell erlebt wurde, die Sonne brannte, es war zu heiß oder zu kalt und meistens zu feucht, so das Gefühl vieler Gottesdienstbesucher:innen. Nichts trug zum Gelingen bei. Ja, alles hat eben seine Zeit, nichts kann einfach in eine andere Zeit transportiert werden. Menschen sind inzwischen Corona müde, möchten, dass Normalität im Alltag wieder aufgenommen wird, Gottesdienstbesucher:innen sehnen sich nach der Geborgenheit der Kirche, möchten wieder die Orgel spielen hören, hoffen meditierend auf das Altarbild schauen zu können und wollen mit einer gewissen Ruhe und Stille den Gottesdienst feiern.

Aus dieser Sehnsucht heraus und wegen des sehr wechselhaften Sommerwetters beschloss der Kirchengemeinderat ab dem 8. August, die Gottesdienste wieder in der Kirche stattfinden zu lassen. Und seitdem schaue ich während der Gottesdienste in strahlende Gesichter. Ich sehe Menschen, die sich wohl und geborgen fühlen. Und wenn ich am Altar

JÖRG GEBERT
INSTALLATEUR UND HEIZUNGSBAUMEISTER
Sanitär- und Heizungstechnik
Installation *Reparatur* *Wartung*
Gut Schwartenbek 1 · 24107 Kiel
Tel.: 0431 - 24 78 48 36 Handy: 0172 - 450 79 81
Fax: 0431 - 39 90 88 43 eMail: j.gebert@arcor.de
www.gebert-sanitaer.de

stehe und zur Gemeinde blicke, dann fühle ich einen leichten Rückenwind, den Gott zu mir hinüber wehen lässt und höre die Worte: Alles hat seine Zeit und gelingen tut etwas zur richtigen Zeit. Alles hat eben seine Zeit!
Es grüßt Sie Pastorin Uta Jacobs

Stellenanzeige

Gesucht wird:
ein Mensch mit Lust zum Organisieren

Arbeitszeit:
mind. 1x monatlich ein Abend,
befristet vorerst bis Dez. 2022

Themenfeld:
kann sich innerhalb der Kirchengemeinde selbst gesucht werden
(Jugend? Bauausschuss? Gottesdienste?)

Abteilung: Kirchengemeinderat

Entlohnung: Freude (Ehrenamt)

Weitere Auskünfte erteilen gerne
alle jetzigen Mitglieder des Kirchengemeinderates,
u.a. die Pastorinnen.

Suchsdorfer Kirchentreff

Regelmäßige Termine
Montag
9.15 Uhr Englisch
9.30 Uhr Bridge

Dienstag
15 Uhr Café Rebecca
19 Uhr AA-Gruppe

Mittwoch
18 Uhr Aerobic

Donnerstag
15 Uhr Altenkreis
19 Uhr 2. AA- Gruppe

Freitag
9.30 Uhr Sitzgymnastik
15 Uhr Café Rebecca

Extra-Termine

Mittwoch, 22.9.- 15 Uhr Russische Freunde
Mittwoch, 22.9. - 15 Uhr Klub St. Petersburg

Dienstag, 28.9. 9.30 Uhr: wieder da:
Seniorenfrühstück! Bitte anmelden, Kosten: 4,- €

Anstricharbeiten
Tapezierarbeiten
Fassadenbeschichtungen
Eggers GmbH
Treppenhausanstriche
Lackierarbeiten
Holzschutz
MALEREIBETRIEB
Telefon: (0431) 800 94 30 · Holtenauer Str. 172 · 24105 Kiel · info@malereggers.de

Abschluss des Theologiestudiums von Salvador Saravia Muñoz

Liebe Suchsdorferinnen und Suchsdorfer,

wir haben Sie 2018 um Unterstützung für das Theologiestudium Salvador Saravia Muñoz unserer Partnergemeinde Las Pampitas in El Salvador gebeten. Sie haben in ihn Ihr Vertrauen gesetzt und uns großzügig bei der Umsetzung unterstützt.

Dafür möchten wir uns im Namen der Matthias-Claudius-Gemeinde Suchsdorf, dem El Salvador Ausschuss und Salvador Saravia Muñoz sehr herzlich bei Ihnen bedanken!

Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass Salvador in den letzten Zügen seines Studiums steckt und ab November ein studierter Theologe ist. Im Oktober reist er zum ersten Mal an seine Universität in Costa Rica um das abschließende Praktikum zu absolvieren. Während dieser Zeit wird er seine Abschlussarbeit schreiben zum Thema „Jesus, der Thaumaturg (Wundertäter)".

Besonders stolz sind wir auf die sehr guten Studienleistungen Salvadors mit einem Notendurchschnitt von 9.6 (von 10). Für ihn war das Erlernen der alten Sprachen wie Hebräisch und Griechisch eine große Herausforderung, da keiner aus seiner Heimatgemeinde sich mit alten Sprachen auskannte.

Während des Studiums hat er viel gelernt, wobei ihm besonders gefallen hat, wie man aus der Realität der Gemeinschaft heraus Theologie betreibt und wie man Techniken, Methoden und exegetische Werkzeuge auf einen biblischen Text anwendet, sowie verschiedene Methoden für die biblische Lehre, sowohl auf akademischer Ebene als auch auf der Ebene der Gemeindeglieder.

arp Fußbodenbeläge
arp
Inh.
Andreas Töllen
Eichkamp 11-13
24116 Kiel
Tel. 0431/3640706
Fax 0431/3640713
Handy 0172/5146102
E-Mail: info@arp-kiel.de

Nach seinem Studium würde er gerne an einem lateinamerikanischen Seminar unterrichten und lutherischer Pastor werden, da er gerne in der Gemeinde lebt.

Über den gelungen Abschluss dieses langen Projektes freuen wir uns sehr und bedanken uns noch einmal bei Ihnen! Von weiteren Spenden für das Studium für Salvador Saravia Muñoz ist ab sofort bitte abzusehen.

Im Namen der Matthias-Claudius-Gemeinde und des El Salvador Ausschuss'

Annika Jannsen

Alexander Grass
Fach- und Handwerksbetrieb
Rollladen Markisen Antriebstechnik Jalousien Plissee Rollo Sonnenschutz
24107 Kiel-Suchsdorf Tel.: 0431 3200959
www.grass-rollladen-jalousienbau.de

Wir sind zu erreichen:

Sekretariat der Matthias-Claudius-Gemeinde, **Sukoring 14, 24107 Kiel-Suchsdorf**
Tel.: 0431/319150
E-Mail: buero@kirche-suchsdorf.de
Internet: www.kirche-suchsdorf.de

Zur Zeit wg. Krankheit unregelmäßig besetzt – bitte nutzen Sie Mail oder AB, wir melden uns zurück!

Pastorin Marion Hild, Sukoring 16
Tel.: 01520 46 20 490
E-Mail: pastorin.hild@kirche-suchsdorf.de
Sprechzeit Di 9.30 - 11.00 Uhr
und zusätzlich gerne nach Vereinbarung

Pastorin Uta Jacobs, Schneiderkamp 23b
Tel.: 0431/ 3191514
E-Mail: pastorin.jacobs@kirche-suchsdorf.de
Sprechzeit Do 9.30 - 11.00 Uhr

Diakon Christoph Schröder-Walkenhorst,
Alte Dorfstr. 53
Tel.: 0431/3191518
E-Mail: schroeder-walkenhorst@kirche-suchsdorf.de
Sprechzeit: Mo 9.00 - 12.00 Uhr

Jugendarbeit: Stefan Lippok, Sukoring 14
Tel.: 0431/ 3191519
E-Mail: stefan.lippok@gmx.de
Sprechzeit: Do 16.00 - 17.00 Uhr

Küster Heimo Kuhlmann, Sukoring 14
Tel.: 0431/ 3191513
E-Mail: kuester@kirche-suchsdorf.de

Ev. Kindertagesstätte, Alte Dorfstr. 51
Tel.: 0431/ 2402955
E-Mail: ev.kita-suchsdorf@altholstein.de

Bankverbindung – Spendenkonto der Gemeinde
Kirchenkreis Altholstein / MCG
IBAN DE 87 5206 0410 4306 4634 01
BIC GENODEF1EK1 (Evangelische Bank eG)

JUGENDKULTURWERKSTATT

Nienbrügger Weg 35, 24107 Kiel, Tel.: 0431 313195

E-Mail: jugendkulturwerkstatt@ki.tng.de

Hallo aus der Jugendkulturwerkstatt,
Das angepasste Programm für dieses Schulhalbjahr findet Ihr unter **www.dersuchsdorfer.de**
.Leider können wir zunächst kein Ukulele-Unterricht mehr anbieten, aber wir hoffen, dass es bald wieder möglich ist.

Wir freuen uns auf euch ●

Die Anlaufstelle Nachbarschaft „anna“ unterstützt!

Liebe Suchsdorfer*innen und Klausbrooker*innen, Bürgerinnen und Bürger,

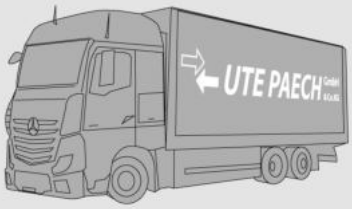
der „Kulturwandertag, organisiert von den Diakonie-annas Rund um den Kanal war ein voller Erfolg. Das Thema Bewegung und Nachbarschaft im kulturellen Rahmen zog über 40 Menschen unterschiedlichen Alters an. Nach der Wanderung wurde bei Musik mit Brötchen, Kuchen und Kaffee im Sonnenschein auf dem Platz am Dorfteich fröhlich miteinander gesungen. Im Anschluss gab es unter Einführung des Filmemacheers Gerald Grote den Film „Ich habe Kiel zu erzählen“ zu sehen.

Ein großes Dankeschön geht an die Matthias Claudius Gemeinde, die nicht nur Räumlichkeiten und Bestuhlung zur Verfügung stellte, sondern auch in gewohnter Weise tatkräftig unterstützte. Dank auch an die vielen helfenden Hände die Brötchen schmierten, liebevoll garnierten und verteilten. Für die Stimmung sorgte die weit über Suchsdorf hinaus bekannte Hanne Pries zusammen mit Jens Petersen am Piano

Geh-Späche bringen Lebensfreude und Spaß.

Ehrenamtlich tätige Spaziergehbegleiter-Innen freue sich nach der erfolgreichen Schulung interessierte SuchsdorferInnen zu **unterstützen**. Melden sie sich gern bei der anna.

Umzüge,
Transporte,
Einlagerungen



Ute Paech GmbH & Co. KG
Int. Möbelspedition · www.paech-umzug.de
Telefon: 0431 - 71 27 11 · E-Mail: service@paech-umzug.de

Eine Trauerfeier
in Zeiten von Corona?

In unserer Trauerhalle bieten wir die Möglichkeit, mit aktuell bis zu 25 Personen auch in Zeiten von Corona sicher und mit Würde Abschied zu nehmen.

Dabei werden natürlich alle Vorgaben und Regeln im Dienste der Gesundheit eingehalten.

Haben Sie Fragen oder wünschen Sie sich eine kostenfreie Beratung? Wir sind jederzeit für Sie da.

Ihr Team von Bestattungshaus Paulsen

Bestattungshaus PAULSEN
Feldstraße 47 • 24105 Kiel
Telefon 0431 - 57 02 20
www.bestattungshaus-paulsen.de

Mittwochs-Spaziergang in Gemeinschaft

Gesellige und bewegungsfreudige Suchsdorfer treffen sich regelmäßig zum gemeinsamen Spazierengehen, Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Sei auch DU dabei!

- **immer mittwochs um 10.30 Uhr**
- **Treffen am Amrumring 2 (vor der Bücherei)**
- **Ohne Anmeldung**
- **Bitte in möglichst kleine Gruppen aufteilen und die Hygieneregeln beachten**

Burghard GmbH Dachdeckermeisterbetrieb
Volbehrstr. 22 • 24119 Kronshagen • Tel.: 04 31-58 89 02 • Fax: 5801832
e-mail: dach@burghard-gmbh.de - www.burghard-gmbh.de
Steildach • Flachdach
Sturmschadenbeseitigung
Außenwandbekleidung • Dämmungen • Isolierungen
Dachfenster • Dachentwässerung

Büßinger
Elektrotechnik
Elendsredder 69
24106 Kiel
Telefon 0431/33 52 36
Fax 0431/33 37 70
info@buessinger-elektro.de

Saubere Engel

Gebäudereinigung, Gartenpflege,
Winterdienst und Entrümpelung

Sylter Bogen 48
24107 Kiel Telefon 04318880466
E-mail saubere-engel@t-online.de
www.dienstleistungensaubereengel.de

Kräuterinteressierte treffen sich nur noch im September immer **dienstags 16-17.30 Uhr** beim**Tierge-hege** unter fachkundiger Anleitung von Simone Streit. Um **Anmeldung** bei der anna wird gebeten.

Zum Vormerken:
Am 18. Oktober kommen die „Digitalen Engel“ nach Suchsdorf, weitere Informationen im nächsten Suchsdorfer

Mit freundlichen Grüßen Ihre „anna“
Tanja Maury-Butenschön

Sprechzeiten der „anna“ in der Bücherei; montags von 14-16 Uhr und donnerstags von 10-12 Uhr und nach Vereinbarung, auch Hausbesuche sind möglich.

Anlaufstelle Nachbarschaft in Trägerschaft der **Diakonie-Altholstein** im Amrumring 2,
Tel: 66876746 oder Mobil: 0151 41863381
anna.suchsdorf@diakonie-altholstein.de

Kinderrateecke

Liebe Ratefüchse!

Das Lösungswort hieß: TASCHENBUCH
Hier kommt ein neues Rätsel, viel Spaß!

1. Hauszelt nordamerikanischer Indianer
2. Insektenfresser im Stachelkleid
3. Himmelsrichtung
4. Einhöckeriges Kamel
5. Wasserbewohnende Säugetiere
6. Zweitgrößtes Meer der Erde
7. Tierbändiger

at – ben – dar – den – domp – dro – gel – i – lan - me – nor – rob teur – tik – wam – wig

Ratet die Begriffe. Die Anfangsbuchstaben, von oben nach unten gelesen, ergeben das gesuchte Die Anfangsbuchstaben, von oben nach unten gelesen, ergeben das gesuchte Lösungswort, das wir im nächsten SUCHSDORFER verraten.

IHR SPARDA GUTSCHEIN

Für Eigentümer ab 60 Jahren: Immobilien-verkaufswertermittlung jetzt kostenlos.* Sie sparen 299,– €!

„Wir freuen uns auf Sie!“

*Gültig in unserem Geschäftsgebiet.

SPARDA IMMOBILIEN

Ihr Immobilien-Team für Neumünster, Kiel und Umgebung

040 / 55 00 55 - 6342

Die Anlaufstelle Nachbarschaft „anna“ unterstützt; Kulturwandertag am 20.08.2021

Mit den Worten **„Endlich wieder ein Wandertag“** wurde die Veranstaltung in der Augustausgabe „Der Suchsdorfer“ angekündigt. In „Corona pandemischen Zeiten“ erleben viele Suchsdorfer erhebliche Einschränkungen in Kommunikation und in körperlicher Bewegung, während Einsamkeit zunimmt. Umso mehr bleibt zu begrüßen, dass die „anna“ sich der Thematik widmet und mit dem Wandertag ein Geschehen anbietet, das sowohl nachbarschaftliche Kontakte fördert als auch Menschen in Bewegung bringt. Zur Abrundung wird mit Musikprogramm plus Picknick und der Filmvorführung ein Kulturprogramm – auch gegen Einsamkeit - integriert. Das Fazit für „anna“ in Suchsdorf: „So weitermachen“!!

Der Kulturwandertag: Wir wandern unter Nutzung unserer Beine und Füße; das wiederum bedeutet, Fahrrad oder Auto stehenlassen und mit öffentlichem Verkehrsmittel zum Startpunkt am Fähranleger in Kiel-Wik zu fahren. Also: Wir handeln umweltbewusst.
Wandern fördert die Gesundheit, Bewegung heißt Leben.
Mit jeweils etwa 1.500 Schritten wird jeder Kilometer bezwungen, dabei um 60 kcal. Energie verbrannt.
Und – in der Gemeinschafts-Wanderung spielt die Kommunikation untereinander eine wesentliche Rolle!

Mit Unterstützung durch die „Kanal-annas“ (Sektion Kiel-Holtenau, Wik und Projensdorf) starteten wir mit 18 Personen am Fähranleger Kiel-Wik, unterwegs gesellten sich Endhaltestelle Bus 42 in Tannenberg weitere Personen hinzu. Männer und Frauen, überwiegend aus Suchsdorf kommend, zählten wir, das bei einem geschätzten Durchschnittsalter von 70 Jahren etwa. Feststellung: Leider fehlt die Jugend.
Durch das Tannenberger Gehölz wanderten wir auf verschlungenen Pfaden, sahen einige Rehe, blieben von Regenschauern weitgehend verschont. Am Trainingsplatz von KSV Holstein erreichten wir Suchsdorfer Gebiet und das Gemeindezentrum am Dorfteich; nun lagen ca. 7.500 Schritte und 5 Kilometer hinter uns.
Wir erlebten einen Empfang mit Kalt- und Warm-Getränken, mit belegten Brötchen und Kuchen, lauschten der Darbietung eines bekannten Profi-Musiker-Paares und sahen anschließend einen Film „Ich habe KIEL zu erzählen“.
Ein gelungener Wandertag unter souveräner Gestaltung durch Tanja Maury-Butenschön fand einen befriedigenden Abschluss.
Bewegung, Kommunikation, Versorgung, Kultur, alles war drin!

Karl Hübner

Teststation bleibt geöffnet

Nach Auskunft von Frau Tauschwitz, der Leiterin der Teststation auf dem Parkplatz von Edeka-Fiedler, bleibt das Testen dort weiterhin erhalten.
Dje bisherigen Öffnungszeiten (Mo-So, 8-18 Uhr) gelten weiter. Abhängig von den weiteren Vorgaben werde man „bedarfsgerecht“ reagieren, so Frau Tauschwitz.

Kleinanzeigen

Neue Ernte:
Suchsdorfer Blütenhonig, Familienimkerei Orthmann, Instagram: imkereisuchsdorf
16,00€/Kilo, Tel.: 0178-6365292

Verkaufe: **Grundig LED-Fernseher**, 85 cm breit Preis VHB. Tel. 0431 313616

Ärztin im Ruhestand, alte Suchsdorferin, neuerdings auf Rollstuhl angewiesen, sucht **barrierefreie Wohnung oder kleinen Bungalow** zur Miete oder zu kaufen,Tel. 31 12 03

Du hast Schwierigkeiten in Mathematik, Physik o. in anderen naturwissenschaftl. Fächern? **Physiker/Lehrer** erteilt qualifiz. **Nachhilfe** in Mathematik u. Physik (alle Jahrgangsstufen b. z. Abitur). Auch Grundschulkinder sind willkommen. (Deutsch/Mathe/SU) Tel. 0152/02189 152

Suchsdorfer Rentnerin sucht **aktive Rentnerin/ Rentner** (NR) zum Wandern, Radfahren u.a.
Tel. 0176 5029 3970
Mail: jasplusmund@t-online.de

Ich biete **Nachhilfe** für das Fach Englisch in Kl. 5-8 an. Ich bin 15 J. alt und besuche die 10. Klasse eines Gymnasiums. Bei Interesse melden, gerne auch per WhatsApp.
Leah: 0151 5615 7991

Junge Familie aus Suchsdorf sucht **Putzhilfe ,** zweimal die Woche für 2 h.
Tel. 0431 6589 717 (AB)

Hobbyschneiderin möchte günstig **Stoffe verkaufen (20 cm-4,00 m) am 11.09. von 15.00 – 18.00 Uhr.**
K. Westphal 0176 82 95 31 72

Kleinanzeigen (bitte nicht länger als 5 Zeilen) schriftlich bei einem Redaktionsmitglied (s. Impressum S. 2) abgeben. Wir erbitten dafür einen kleinen Beitrag (ab 5 Euro)!

Übrigens:

Die meisten unserer heutigen Wahrheiten haben so kurze Beine, daß sie gerade so gut Lügen sein könnten.

Egon Friedell

SONNTAG, 5. SEPTEMBER

TAG DES SPORTS 2021

LSV Sport. Bei uns ganz oben!

TANZEN IN KIEL – Wir bewegen euch!

Tag der offenen Tür

Showprogramm und Mitmach - Aktionen

Shows
12:00 Stepptanz - Kieler Tapper -
12:15 WeUnplugged Hip Hop
12:30 Bollywood
13:00 Gardetanz Tanzsportgarde Kiel
13:15 Reggeaton Fusion
13:30 KidsDance - Kreativer Kindertanz
14:00 Aktiv60+
14:20 Linedance
14:40 AGILIRO - Agil mit Lines & Rounds
15:30 ARABIATA - Bauchtanz Show
15:45 Latein
16:00 K-Pop
16:40 Contemporary als Paartanz
17:00 WeUnlimited Streetdance
17:15 Discofox

Mitmachaktionen
12:10 Stepptanz - Saal 5
13:00 Taiji - Saal 5
13:00 Bollywood Workshop - Saal 6
13:20 Reggeaton Fusion - Saal 4
13:30 KidsDance - Kindertanz - Saal 4
14:05 Aktiv60+ /70+ - Saal 4
14:30 Linedance - Saal 4
14:30 Ballett für Kinder - Saal 3
14:30 Tango Argentino - Saal 6
14:45 AGILIRO - Saal 4
15:00 Blues - Saal 4
16:00 Taiji - Saal 3
16:30 K-Pop - Saal 5
16:30 Die Tanzstunde - Saal 4
17:20 Discofox - Saal 4

Showdance Casting 5 bis 7 Jahre und 8 - 11 Jahre um 15:00 Uhr und 15:45 Uhr
ZUMBA - PARTY um 15:00 Uhr für 90 Minuten mit Melanie und Sadia

Kaffee, Kuchen, Grillwürstchen und Erfrischungen an unseren Ständen

www.tanzen-in-kiel.de

Tanzsportzentrum Suchskrug 1 - 24107 Kiel

Durchführung gem. Corona Bekämpfungsverordnung S-H als Sportveranstaltung nach § 11

Kiel. Sailing.City.

Stadtteilbücherei Suchsdorf

Amrumring 2
24107 Kiel Tel. 31 36 10

Montag	**14 – 18 Uhr**
Dienstag	**9 – 12 und 14 – 17 Uhr**
Donnerstag	**10 – 12 und 14 – 18 Uhr**

- Zugang nur mit medizinischer oder FFP-Maske
- Registrierung der Kontaktdaten

Über die jeweils aktuellen Bedingungen für den Besuch der Stadtteilbüchereien informieren Sie sich bitte in der Presse, den sozialen Medien oder auf unserer Internetseite www.stadtbuecherei-kiel.de.

Neue Romane, Krimis und DVDs

Marie Benedict: Lady Churchill
Clementine Hozier ist 23 Jahre alt als sie den 10 Jahre älteren britischen Handelsminister Winston Churchill heiratet. Gemeinsam gehen sie durch die Höhen und Tiefen des Politikerlebens und stehen persönliche Schicksalsschläge durch.
Tove Ditlevsen: Abhängigkeit
Tove ist inzwischen 20 Jahre alt und hat ihren ersten Gedichtband erfolgreich veröffentlicht. Sie heiratet ihren Verleger, doch die Ehe scheitert. Als Frau muss sie immer noch um ihre Freiheit kämpfen ...(Bd. 3)
Val McDermid: Ein Bild der Niedertracht (Krimi)
Gleich mit zwei neuen Fällen bekommt es Cold-Case-Spezialistin Karen Pirie zu tun: ein Toter in einer Hummerfalle und eine skelettierte Leiche. Zu allem Übel kommt ein Mörder aus dem Gefängnis frei, den Karen vor Jahren selbst hinter Gitter gebracht hat...
Hans Meyer zu Düttingdorf: Das Bernsteinmädchen Nach dem Tod seiner Mutter erhält Robert in Buenos Aires einen Bernstein und einen Brief mit dem Auftrag, nach Deutschland zu gehen. In Deutschland wurde Robert vor 70 Jahren geboren. Wird er hier noch Spuren seiner Familie finden?
Hans Platzgumer: Bogners Abgang
Mitten in der Nacht wird ein Fußgänger überfahren. Wer ist schuld? Die angetrunkene Studentin? Der Künstler Bogner mit seinen fragwürdigen Kunstexperimenten? Das Opfer selbst - ein Kunstkritiker, der anderen gerne das Leben zur Hölle gemacht hat?
Emmi Johannsen: Mordseestrand (Krimi)
Der sommerliche Frieden an Borkums Strand wird durch einen brüllenden Jungen gestört, in dessen Eimerchen ein abgetrennter Finger schwimmt. Der Rest des toten Wattführers, eines engagierten Umweltschützers, taucht auch bald auf. Hobbydetektivin Caro Falk beginnt zu ermitteln
Patricia Koelle: Das Lächeln der Libellen
Luna und Linnea planen eine gemeinsame Reise auf die Insel Hiddensee, wo sie dem Geheimnis von Lunas goldenem Libellenanhänger auf die Spur kommen wollen. Als sie einen verwilderten Garten entdecken, finden sie eine neue Aufgabe ... Inselgärten, Band 2.
Maria Adolfsson: Fester Grund (Krimi)
Kriminalinspektorin Karen Hornby sucht eine verschwundene Sängerin. Doch nach zwei Tagen kommt eine beruhigende SMS von ihr. Dann schlägt ein brutaler Serienvergewaltiger wieder zu, der auch einen Angriff auf Karen startet ... Doggerland, Band 3.
Rena Rosenthal: Frühlingsträume
Aus der jungen Marleene wird durch entsprechende Kleidung und einen Kurzhaarschnitt Marten. Er darf in Oldenburg Ende des 19. Jahrhunderts eine Lehre in der angesehenen Hofgärtnerei absolvieren. Der Schwindel droht aufzufliegen…
Made in Italy (DVD)
Um den Verkauf seiner Galerie zu verhindern, will Jack das ehemalige Familiendomizil in der Toskana zu Geld machen. (u. a. mit Liam Neeson)
Ein Kind wie Jake (DVD)
Der 4-jährige Jake spielt gerne mit Puppen und trägt Röcke. Als seine Erzieherin darauf hinweist, dass dies mehr als nur eine Phase sein könnte, müssen sich seine Eltern mit dem Thema auseinandersetzen…
Die Dirigentin (DVD)
Biopic über Antonia Brico, die nur ein Ziel vor Augen hat: Sie möchte Dirigentin werden. Doch in den 1920er Jahren haben Frauen in diesem männerdominierten Beruf nahezu keine Chancen.
Besser wird´s nicht (DVD)
Seit vielen Jahren sind die Brüder Colin und Les bereits zerstritten. Doch als eine Katastrophe ihr kleines Dorf heimsucht, ziehen die beiden sturen Böcke wieder an einem Strang.
Der Duft von wildem Thymian (DVD)
Rosemary möchte das Herz ihres durchgeknallten Nachbars Anthony erobern, doch der hat ganz andere Dinge im Kopf... (u. a. mit Emily Blunt)

Stadtteilbürgeramt Suchsdorf

Amrumring 2 (in der Stadtteilbücherei)

Das Stadtteilbürgeramt ist noch bis 01. Okt. 2021 geschlossen und öffnet wieder am 5. Okt.2021 zu den gewohnten Zeiten. In der Schließzeit steht Ihnen das Einwohnermeldeamt im Rathaus (Fleethörn 9) zur Verfügung.

Nutzen Sie im Rathaus für alle Angelegenheiten die **freie Sprechstunde** (montags dienstags, donnerstags und freitags von7.30 Uhr bis 12.00 Uhr)
und ab 12.00 Uhr die **Vorsprache mit Termin (**Buchung unter www.kiel.de/termine).

In unaufschiebbaren Notfällen wenden Sie sich bitte an die Tel. 0431/901-904 oder per Email mit Angabe einer Rückrufnummer an ema@kiel.de.